

Lasersintern: Die Zukunft der Zahntechnik?

| Carla Senf, Georg Isbaner

Am 15. September veranstaltete das Hamburger Dentalunternehmen Flussfisch GmbH ein Forum zur Lasertechnologie in der Zahntechnik. An dem Tag zeigte sich das Familienunternehmen in dritter Generation und die Hansestadt Hamburg von ihrer schönsten Seite.



Links: Die Hamburger Speicherstadt zeigte sich von ihrer besten Seite. – Die modernen Laborräume der Michael Flussfisch GmbH machen einen hellen und freundlichen Eindruck.

prozess kann man inzwischen auch komplexe Werkstücke aus pulverisierten Metalllegierungen in einer Art 3-D-Laserdruck ganz neu erstellen. Dieses noch junge Verfahren des Lasergenerierens, das sogenannte Lasersintern, ermöglicht es zum Beispiel, in der Dentaltechnik hochwertig, schnell und wirtschaftlich zu fertigen. Ein traditionsreiches Familienunternehmen aus Hamburg hat sich darauf spezialisiert

Vertreter der Berufs- und Meisterschulen, Industrie, Freunde, Kollegen und Medienvertreter ein.

Nach dem Besichtigen der Räume und der herzlichen Begrüßung von Frau Flussfisch sprach Prof. Dr. Ing. Claus Emmelmann vom Institut für Laser- und Anlagensystemtechnik (iLAS), TU Hamburg-Harburg, LZN Laser Zentrum Nord GmbH, über die Zukunftstechnologie Lasersintern. Das Zahntechniker-



Mit der Entwicklung des Lasers vor 50 Jahren wurde eine optische Technologie geschaffen, die sich in Industrie und Produktion bei der Bearbeitung von Materialien längst etabliert hat – etwa im Maschinen-, Automobil-, Flugzeug- und Schiffbau. Mit dem Laser lassen sich nicht nur Bauteile nahezu verschleißfrei trennen und aneinanderfügen. Durch einen additiven Schmelz-

und genießt im Markt einen exzellenten Ruf als innovatives und qualitätsbewusstes Unternehmen – die Michael Flussfisch GmbH. In den modernen Räumen des Dentalforums Hamburg präsentiert sich Flussfisch mit einem umfangreichen Fortbildungsprogramm und vielen Technikerplätzen. Dorthin lud Geschäftsführerin Michaela Flussfisch, die 3. Generation in der Firma Familie Flussfisch, am 15. September

Handwerk stehe im Fokus der Laserbranche, weil das Zahntechniker-Handwerk diese Technologie erst industrialisiert habe, so der Professor. Die Firma Flussfisch sei eines der innovativsten Dentalunternehmen am Markt, so Emmelmann weiter. Vor allem sei die thermische Intensität so gering und Genauigkeit bei Laserverfahren so hoch, dass individuelle Lösungen mit komplexen Strukturen optimal hergestellt

werden können. Die Lasertechnik gestattet es, neue Wege zum Beispiel beim Implantatdesign zu gehen. Es gebe schon erste Ansätze, offen poröse Implantatkörper im Sinterverfahren herzustellen, die auf der einen Seite eine enorme Festigkeit besitzen und auf der anderen Seite durch die offene Gitterstruktur eine höhere Osseointegration ermöglichen.



Dipl.-Ing. Gregor Szwedka informierte die Teilnehmer über den Service des Unternehmens.

In der Tat stand auch bei den Forumsteilnehmern die Frage nach biokompatiblen Design und Werkstoffen im Mittelpunkt der Diskussionen. Mit den Laserverfahren könne man ganz neue Wege in der Dentaltechnik gehen, so das Fazit der Beteiligten.

Im Anschluss der Veranstaltung führte Dipl.-Ing. Gregor Szwedka, der Leiter des Lasersinter-Zentrums, die Dentale NEM-Gerüsterfertigung im Direkten Metall-Lasersinter-Verfahren vor und sprach über die Anwendung, Tipps und Tricks sowie neue Perspektiven für die Zahn-technik mit Lasersintern.

Beim abschließenden gemeinsamen, genussreichen Mittagessen in der Speicherstadt in Hamburg tauschten sich nochmals alle Teilnehmer in intensiven Gesprächen über das Gehörte und Erlebte aus.

kontakt.

MICHAEL FLUSSFISCH GMBH

Friesenweg 7
22763 Hamburg
Tel.: 0 40/86 07 66
Fax: 0 40/86 12 71
E-Mail: info@flussfisch-dental.de
www.flussfisch-dental.de

DER CAD/CAM PREISHAMMER



HAMMER-PREISE:

ab 17.900 EURO (inkl. CAM-Software zzgl. MwSt.)

HAMMER-VORTEILE:

- Offen für alle Scanner
- Einschulung und Support durch R+K CAD/CAM Technologie Berlin
- Einfach erlernbare Bedienung

HAMMER-EIGENSCHAFTEN:

- Vier-Achs-Maschinen (für Zirkon, PMMA, Wachs, Composite)
- Optimale Materialausnutzung durch innovative Blankhalterung
- Wartungsfrei ohne Lizenzgebühren

Termine für bundesweite
Infoveranstaltungen unter
www.goldquadrat.de

GOLDQUADRAT

Goldquadrat GmbH

Büttnerstraße 13 • 30165 Hannover • Telefon: 0511 449897-0
info@goldquadrat.de • www.goldquadrat.de